

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 60 (1987)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Bruno Moor, Rebberg 46, 4800 Zofingen
Tel. Privat 062 52 12 39 Geschäft 062 51 75 75

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Heinz Blaser, Geissbergstr. 212, 5236 Remigen
Tel. Privat 056 44 25 03 Geschäft 056 44 11 39



Sektion Aargau

Präsident

Four Armin Boog, Südallee 28, 5034 Suhr
Tel. P 064 22 70 54 G 064 21 23 57

Techn. Leiter

Hptm Rudolf Roth, Vogtsmattweg 630, 4335 Laufenburg
Tel. P 064 64 17 68 G 064 64 11 41

Adressänderungen an:

Four Stefan Zundel, Römerstrasse 164, 5263 Oeschgen
Tel. P 064 61 25 56 G 064 61 30 31

Stamm Fricktal

Montag, 2. März, ab 19 Uhr, im Restaurant Rössli, Eiken

Stamm Brugg

Freitag, 6. März, ab 20 Uhr, im Hotel Rotes Haus, Brugg

Stamm Zofingen

Freitag, 6. März, ab 20 Uhr, im Restaurant, Schützenstube, Zofingen

Nächste Veranstaltung:

● 14. März, Generalversammlung in Bremgarten.
Über das Programm werden wir Sie in der nächsten Nummer eingehend orientieren. Reservieren Sie sich jedoch schon heute dieses Datum.

Mutationen:

Von der Fourierschule 4/86 sind in unsere Sektion eingetreten, die Fouriere: Roland Baumgartner, Aarburg – Silvère Dalgelet, Untererlinsbach – Alex Hürzeler, Kaisten – Stefan Hunkeler, Zofingen – Urs Keller, Ennetbaden – Thomas Koch, Villmergen – Reto Kohler, Oberentfelden – Daniel Mülhaupt, Rümikon – André Oldani, Mägenwil – Hans-Ulrich Schär, Aarburg – Urs Schlatter, Würenlos – Roger Strozzeza, Lenzburg – Roland Wolter, Niederrohrdorf.

Von der Sektion Ostschweiz ist übergetreten: Four René Gebert, Zetzwil.

Wir heissen diese neuen Kameraden recht herzlich willkommen in unseren Reihen.

Per Ende Dezember 1986 sind folgende Fouriere aus unserer Sektion ausgetreten: Thomas Blättler, Spreitenbach – Daniel Bruggisser, Wohlen – Guido Businger, Umiken – Karl Holliger, Boniswil – Paul Loser, Suhr – Hans Moser Zofingen – Manfred Gunter Peneder, Fislisbach – Josef Stierli, Tschugg.

Sektion beider Basel

Präsident

Four Hans-Rudolf Grünenfelder, Spalenterweg 62, 4051 Basel
Tel. P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Four Christoph Herzog, Im Schänzli 101, 4132 Muttenz
Tel. P 061 41 86 77 G 061 92 91 11

Adressänderungen an:

Rf Rico Canonica, Burgfelderstrasse 69, 4055 Basel
Tel. P 061 44 60 76 G 061 23 00 55

Stamm

Dienstag, 3. März, ab 18 Uhr, im Café Spitz, Basel
Mittwoch, 25. März, ab 20 Uhr, im Restaurant Uelistube, Basel

Kommende Veranstaltung:

● Generalversammlung

Samstag, 21. März, 15 Uhr, Hotel Hilton in Basel.

Gastreferent ist Herr Nationalrat Dr. Paul Wyss mit dem Thema «Demokratieverständnis».

Mutationen:

Eintritte aus der Fourierschule 4/86: die Fouriere Roland Benz, Hofstetten – Andreas Blapp, Lausen – Michael Schaeren, Arlesheim – Franz Thür, Liestal – Heinz Thüring, Ettingen – Peter Walder, Basel sowie Four Franz Büeler, Aesch.

Alle neuen Mitglieder heissen wir bei uns recht herzlich willkommen. Wir freuen uns, wenn Sie an unserem Programm Gefallen finden und wenn wir Sie an einem unserer nächsten Anlässe persönlich begrüßen dürfen.

BAHNHOF BUFFET BERN

GRID
Javerna
BANKETT-SALE
tsou tsou her
Brasserie
TRANS-EXPRESS
GALERIE-RESTAURANT
CAFE
RAPID

HANS-RUEDI HALLER BERN
TEL. 031/22 34 21 031/22 88 22
TELEX 33 3 22 B BERN CH

**Die Hellgrünen treffen
sich im Bahnhofbuffet
Bern**



In memoriam

Oberst
Paul Schönherr

geb. 26. 11. 1920
gest. 19. 12. 1986

Am 23. Dezember nahm eine grosse Trauergemeinde – darunter auch viele Kameraden aus unserer Sektion – auf dem Friedhof Rüti in Oberwil Abschied von Paul Schönherr.

Im Jahre 1942 war Paul Schönherr als junger Fourier unserer Sektion beigetreten und war im Jahre 1949 als 2. technischer Leiter in den Vorstand gewählt worden. 1950 übernahm er dann im Grade eines Hauptmanns die technische Leitung der Sektion beider Basel des SFV. Dieses Amt gab er nach drei Jahren ab, blieb aber als Beisitzer noch bis Ende 1963 beratend im Vorstand tätig.

In Anerkennung seiner grossen Verdienste um unsere Sektion wurde Paul Schönherr zum Ehrenmitglied unserer Sektion ernannt.

Vor allem unsere älteren Mitglieder werden sich an die strenge, klare Art unseres ehemaligen technischen Leiters erinnern, dem in fachtechnischen Belangen nicht so schnell jemand etwas vormachen konnte. Auch die Gebirgsübungen, die unter seiner Aegide durchgeführt wurden, zeichneten sich durch eine straffe, militärische Organisation aus. Halbheiten akzeptierte Paul nie. Dafür war er aber für uns Fouriere der ideale Qm, der sich auch an Rapporten für den Versorgungsdienst voll einsetzte und dank seinem Durchsetzungsvermögen und seiner taktischen Fähigkeiten auch viel erreichte.

Nach seinem Rücktritt aus dem Vorstand wandte sich unser Kamerad neuen Zielen zu, bezeugte aber seine Verbundenheit zu unserem Verband noch durch sein sporadisches Erscheinen an diversen Anlässen, so z. B. auch an der DV 84 in Muttenz.

Seinen Angehörigen, vor allem seiner Gattin und seinen Kindern, versichern wir von der Sektion beider Basel des SFV unsere herzliche Teilnahme. Paul Schönherr wird uns in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

Pistolensclub

Schützenmeister
Four Paul Gygax, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
Tel. P 061 43 06 23 G 061 54 61 11

● Nächste Veranstaltung:

LUPI-Training, jeden Dienstag ab 18 Uhr,
DLWA Gellert.

Auszeichnungen / Kranzkarten

Aufgrund der Fülle von guten Wettkampfergebnissen und der hierfür erhaltenen Anerkennungskarten und dergleichen, erscheint es angebracht aufzuzeigen, welche Auszeichnungen als Lohn der Bemühungen winken.

Feldmeisterschaftsmedaille des SFV

Die bronzene Medaille für 8 Anerkennungskarten vom Bundesprogramm und 8 Anerkennungskarten vom Feldschiessen.

Die silberne Medaille für je weitere 8 Anerkennungskarten vom Bundesprogramm und vom Feldschiessen.

Das goldene Knopflochabzeichen oder die silbervergoldete Medaille für nochmals je weitere 8 Anerkennungskarten vom Bundesprogramm und vom Feldschiessen.

Eingabefrist: 15. Oktober.

Pistolenmeisterschaftsmedaille des SRPV

Je 10 Anerkennungskarten vom Bundesprogramm, Feldschiessen und Verbandsprogramm des SRPV werden für diese Medaille benötigt.

Eingabefrist: 15. Oktober.

Meisterschaftsmedaille Pistolenwettkämpfe 25 m

Seit dem Jahre 1982 können bei den SRPV-Wettkämpfen 25 m Meisterschaftspunkte gesammelt werden. Bei Erreichen von 15 Punkten erhält der Schütze die persönlich gravierte Medaille.

Eingabefrist: sofort nach Erhalt der letzten Punktegutschrift.

General Guisan-Medaille

Die im Kantonalstich abgegebenen Kranzkarten berechtigen zum Bezug dieser Medaille und zwar:

4 Kranzkarten = General Guisan-Medaille in Bronze
6 Kranzkarten = General Guisan-Medaille in Silber

Verzichtet der Schütze auf die Medaillen, kann er die Kranzkarten des Kantonalstiches mit anderen Kranzkarten zu ihrem Nennwert eintauschen

Eingabefrist: 30. November.

Fleissprämien

Es werden 4 Fleissprämien abgegeben und zwar für je 12 Fleisskarten des Kantonalen Schützenvereins Basel-Stadt eine erste, zweite und dritte Auszeichnung. Für die vierte Auszeichnung sind nur noch 10 Fleisskarten erforderlich.

Eingabefrist: 30. November.

Kranzkarten

Beim Kranzkarten-Verwalter können vom 15. Februar bis 15. November Kranz- und Prämienkarten sämtlicher dem Konkordat angeschlossenen Kantone und Verbände eingelöst werden.

Basel-Stadt hat keine Naturalgaben; die Kartenwerte werden gegen Vorweisung der Quittung für selbst gekaufte Artikel bar vergütet.

Eingabefrist: 15. November.

Anregungen

- Die vorstehende Auflistung der persönlichen Kartensammlung beifügen.
- Nachzählen ob die eine oder andere Auszeichnung in Griffnähe gelangt.
- Nicht bis zu den angegebenen Terminen warten.

Der Schützenmeister freut sich über jede Auszeichnung, welche er für seine Kameraden anmelden darf, wäre jedoch dankbar für die Zustellung der Unterlagen sofort nach Erreichen der Limiten.

Sektion Bern

Präsident

Four Donald Winterberger, Hagwiesenstrasse 43, 3122 Kehrsatz
Tel. P 031 54 52 81 G 031 64 69 60

Technische Leitung

Hptm Roland Christen, Elzweg 21, 4900 Langenthal
Tel. G 031 67 43 04

Adressänderungen an:

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

Stamm Bern

jeden Donnerstag ab 18 Uhr, im Restaurant Burgernziel Bern
Nächster Kegelabend: Donnerstag, 26. Februar, ab 20 Uhr

Stamm Seeland

Mittwoch, 11. Februar, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger in Jens

Stamm Oberland

Dienstag, 3. März, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

Nächste Veranstaltungen:

● Vorbereitung Wettkampftage, Brugg

- Datum: Mittwoch, 18. Februar,
19.30 – ca. 21.30 Uhr
- Ort: Mannschaftskaserne Bern,
Theoriesaal Nr. 92, 3. Stock
- Tenue: Zivil
- Themen: – Kameradenhilfe
– fachtechnisches Wissen
- Mirbringen: – Fourieranleitung, Regl. 60.4
– Erste Hilfe, Regl. 59.1 oder
– Selbst- und Kameradenhilfe im
Gefecht, Regl. 59.5
– Dossier «Vorbereitungstag» vom
25. 10. 86 (wo vorhanden)
– Schreibmaterial

Anmeldung: Nicht erforderlich; die TL erwartet jedoch alle, die am 25. 10. 86 im «Sand» dabei waren und natürlich noch eine grosse Zahl weiterer Teilnehmer für den Wettkampftag in Brugg.

Die Kameradenhilfe wird durch einen ausgewiesenen Fachinstructor vermittelt. Auch für den Bereich «Fachtechnisches Wissen» steht wiederum ein kompetenter Referent zur Verfügung.

● Hauptversammlung

Zur HV vom Samstag, 14. März, erwartet der Vorstand, vorab unser junger und bewährter Präsident, einen Grossaufmarsch. Bitte die der persönlichen Einladung beigefügte Anmeldungskarte sofort nach Erhalt ausfüllen und einsenden (Frankatur nicht vergessen!).

● Kegelabende 1987

Einmal im Monat treffen sich die Kegelfreunde unter den Stammgästen auf der Kegelbahn. Für das laufende Jahr wurden folgende Daten reserviert: je Donnerstag ab 20 Uhr: 26. Februar, 26. März, 30. April, 21. Mai, 25. Juni, 30. Juli, 27. August (September fällt wegen Ferien aus), 29. Oktober, 26. November. Der Vorstand hofft, dass auch Mitglieder, die nicht zu den regelmässigen Stammgästen gehören, zu einem geselligen Kegelschub erscheinen werden.

Unsere Ortsgruppen

Das grosse Einzugsgebiet unserer Sektion hat seinerzeit den Wunsch nach Ortsgruppen aufkommen lassen. Diese «Stützpunkte» sind für bessere Kontaktmöglichkeiten notwendig. Besonders aktiv ist die Ortsgruppe Seeland. Die Aktivität hängt allerdings vom Interesse der in der Region ansässigen Mitglieder ab. Der Ortsgruppenleiter allein kann da wenig ausrichten. Er ist eben auf die Kontakte mit interessierten Kameraden angewiesen.

Hier die Vertreter der Ortsgruppen:

Seeland

Four Andreas Schaad, Nidaustrasse 33, 3270 Aarberg,
Telefon P 032 82 18 49, G 032 22 47 11.

Oberaargau

Four Walter Duppenenthaler, Hausmattstrasse 4d
4900 Langenthal, Telefon P 063 22 77 86,
G 063 23 15 15.

Oberland

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Telefon P 033 23 15 85, G 031 67 43 17.

Pistolensektion

Präsident
Four Urs Aeschlimann, Wankdorffeldstrasse 83, 3014 Bern
Tel. P 031 42 58 88 G 031 61 23 72

● Hauptversammlung

Die Hauptversammlung, zu der persönlich eingeladen wird, findet am Donnerstag, 26. Februar, im Restaurant Burgernziel in Bern statt.

Der Verein als Keimzelle

Der aktive Umgang mit der Pistole beginnt in der Regel in der Fourierschule. Für viele Träger dieser Faustfeuerwaffe beschränkt sich die folgende Schiess-tätigkeit auf die kurzen Schiessübungen in den Wiederholungs-, Ergänzungs- oder andern Kursen. Andere wiederum empfinden eine gewisse Freude am Pistolenschiessen als Sport und suchen nach einer Möglichkeit, aktiv zu werden. Luftpistolenschützen haben wegen den räumlichen Möglichkeiten nicht unbedingt den Zwang, sich einem Verein anzuschliessen. Die notwendige Distanz von nur 10 Metern kann oft innerhalb der eigenen Wohnung oder im Keller eingerichtet werden. Ergänzt durch eine einfache Beleuchtung, einen Kugelfangkasten, ein Brett als Hintergrund und eventuell noch eine Scheibenzuganlage entsteht ohne grossen Aufwand ein vollwertiger Schießstand für den Eigenbedarf.

Anders sieht es für die Anhänger der Disziplin «Sportpistole», «Freie Waffe oder Schnellfeuerpistole» aus. Wohl kaum jemand wird in der Lage sein, die aufwendigen Anlagen für sich selbst zu erstellen.

Hier beginnt der Vorteil der Mitgliedschaft in einer Pistolensektion. Erst die finanzielle Kraft der Sektion, der gemeinsame Arbeitseinsatz und nicht zuletzt die unterschiedlichen Begabungen innerhalb der Sektionen lassen Anlagen der notwendigen Grösse entstehen (z.B. 25 m-Anlage Riedbach).

Unter kundiger Leitung der Schützenmeister werden Anfänger in der Pistolensektion mit der Waffe vertraut und erhalten Tips über die korrekte Haltung, das richtige Zielen, die Atmung, usw. Die Freude am Schiess-sport wächst mit zunehmender Treffsicherheit und besseren Resultaten. Im WK sind es nicht immer die Fouriere oder Quartiermeister, die mit den schlechtesten Resultaten «glänzen»! Auch hier gilt eben: «Übung macht den Meister».

Wer noch nicht Mitglied der PS ist, sich jedoch angesprochen fühlt, melde sich sofort beim Präsidenten, Four Urs Aeschlimann.

Für die Schiesssaison 1987, welche mit dem HV-Schiessen vom 14. März beginnt, wünscht der Vorstand der PS «Gut Schuss»!

Sektion Graubünden

Präsident
Four Alex Brembilla, Wiesentalstrasse 105, 7000 Chur
Tel. P 081 27 17 34 G 081 21 02 71

Techn. Leiter
Oblt Hanspeter Nigg, Plazziel, 7477 Filisur
Tel. P 081 72 16 27 G 081 71 17 17

Adressänderungen bitte an den Präsidenten melden.

Sektion Ostschweiz

Präsident
Four Jürg Gubser, c/o Gubser Treuhand, Zürcherstrasse 9,
8640 Rapperswil SG Tel. P 055 28 21 48 G 055 27 97 97

1. Techn. Leiter
Hptm Christian Lutz, Rosenfeldweg 10, 9000 St. Gallen
Tel. P 071 27 07 49 G 071 25 12 15

Adressänderungen an:
Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 25
8253 Diessenhofen Tel. P 053 7 64 43 G 053 7 81 21

● Wichtige Termine 1987

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Wir bitten Euch, folgende wichtige Termine in den Kalendern und Agenden anzustreichen und für den Schweizerischen Fourierverband, Sektion Ostschweiz, zu reservieren:

Freitag, 21. März, Generalversammlung in Wil SG

Freitag/Samstag, 15./16. Mai, 20. Wettkampftage der Hellgrünen Verbände (inkl. Delegiertenversammlung) in Brugg AG

Samstag/Sonntag, 12./13. September, Gebirgsübung
Der Sektionsvorstand dankt Euch für eine grosse Teilnahme!

Generalversammlung

Sehr geehrte Gäste, Herren Offiziere,
liebe Kameradinnen und Kameraden

Wir freuen uns, Sie – nach einem Unterbruch von sechs Jahren – wieder in der Aebtestadt zur ordentlichen Generalversammlung vom 21. März willkommen heissen zu dürfen. Die Kameraden der Ortsgruppe Wil, welche für die Tagung und das Rahmenprogramm verantwortlich zeichnen, sowie der Sektionsvorstand freuen sich, wenn recht viele «Hellgrüne» mit Anhang der Einladung Folge leisten.

Die Wiler Altstadt, mit dem trutzigen Hof als Wahrzeichen, muss nicht mehr besonders vorgestellt werden. Ein Aufenthalt in dieser reizvollen Kleinstadt, welche reich an wertvollen Kultur- und Kunstgütern sowie an alten sinnvollen Bräuchen ist, lohnt sich allemal und sei es auch nur zu einem Einkaufsbummel. Die Einladung zu unserer Tagung und die Tagungslokalitäten selber zeigen Ihnen, dass Altes und Neues durchaus miteinander in Einklang zu bringen sind. In diesem Sinne treffen wir uns denn auch im neueren

Teil – im Südwesten – der Stadt. Dort geniessen wir Gastrecht in den städtischen Schulanlagen Lindenhof.

Für die Damen wird ein interessantes Nachmittagsprogramm angeboten. Zum Apéro mit anschliessendem Nachtessen treffen wir uns im Foyer von Aula und Mensa der Berufsschule. Anschliessend geniessen wir ein paar unbeschwerte Stunden bei Unterhaltung und Tanz.

Das traditionelle Pistolenschiessen findet im Schiessstand Thurau statt. Sie erreichen diesen in ca. drei Autominuten ab Quartierbüro. Dort können sich Unmotorisierte nach einer Fahrgelegenheit erkundigen. Zum geschäftlichen Teil dislozieren wir in den Reserveraum im Werkstatttrakt der Berufsschule Lindenhof.

Mit den Kameraden der Ortsgruppe Wil hoffen wir auf eine grosse Beteiligung an unserer Generalversammlung.

Schweizerischer Fourierverband Sektion Ostschweiz

Der Präsident: Jürg Gubser

Der OK-Präsident: Emil Obrist

Tagungsprogramm vom 21. März

12.30 Uhr Eröffnung Quartierbüro in der Aula der Schulanlage Lindenhof

Mitglieder und Gäste

13–15 Uhr Pistolenschiessen in der Schiessanlage Thurau

16 Uhr Generalversammlung im Reserveraum der Berufsschule Lindenhof (Werkstatttrakt)

Damen

13.30 Uhr Besammlung im Aulahof der Schulanlage Lindenhof

13.40–17.30 Uhr Damenprogramm

Gemeinsames Programm

18 Uhr Apéro im Foyer Aula/Mensa Berufsschule

19 Uhr Nachtessen in der Aula Schulanlage Lindenhof, anschliessend Unterhaltung, Rangverkündung des Pistolenschiessens und Tanz bis 02.00 Uhr.

Traktanden der Generalversammlung

1. Appell
2. Wahl der Stimmezähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten GV
4. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten
5. a) Vorlage der Jahresrechnung
b) Revisorenbericht
c) Genehmigung der Jahresrechnung

6. a) Festsetzung der Entschädigung an die Ortsgruppen
b) Festsetzung des Jahresbeitrages
c) Vorlage und Genehmigung des Budgets
7. a) Jahresbericht der Technischen Leitung
b) Vorlage des Arbeitsprogrammes
8. Bestimmen des Ortes der nächsten GV
9. Ehrungen
10. Diverses und allgemeine Umfrage

Pistolenschiessen

Waffe: Armeepistole, einhändig

Distanz: 25 m, Olympia 10er

Programm: 2 Probeschüsse einzeln gezeigt
4 Schuss in 60 Sek.
ab Kommando Feuer
6 Schuss in 60 Sek.
ab Kommando Feuer

Kosten: zu Lasten Sektion,
kein Nachdoppel

Preis: Endgültige Vergabe des Wanderpreises, gestiftet von Four Konrad Langenegger, an den besten Schützen der letzten 5 GV-Schiessen

Allgemeines

Anmeldung: bis Samstag, 7. März an Four Emil Obrist, Buchenstr. 11 9500 Wil

Kosten: Fr. 30.– pro Person
(ohne Getränke)

Parkplätze: Parkplatz Berufsschule Lindenhof (genügend vorhanden)

Hotelunterkunft: Hotel Freihof (bitte direkt reservieren Tel. 073 22 01 01)

Schiessstand: Schiessanlage Thurau (Trsp mit eigenem Fz oder Meldung im Quartierbüro)

Tenue: Uniform, Mütze gem. Bewilligung EMD

**günstige
Frisch- und Tiefkühlprodukte**
Geflügel, Geflügelteile, Wild, Fische, Gemüse,
Früchte, Kartoffel-Produkte, Backwaren, Eier, Käse,
Polaris-Glases.
Lieferung franko Domizil (Talbahnstation).
Verlangen Sie unsere Preislisten.

Bischofberger AG

8050 Zürich, Hagenholzstrasse 113, Telefon 01 810 79 79
Bern 031 23 03 03 Chur 081 22 11 15
Giubiasco 092 27 38 06 La Tour-de-Peilz 021 54 12 71

Ortsgruppe Frauenfeld

Obmann
Four Alfred Stäheli, Ober Giger 6, 8251 Kaltenbach
Tel. P 054 41 37 78 G 054 41 24 97

32. Gangfischschiessen vom 13./14. Dezember in Ermatingen

Unter der bewährten Leitung von Adj Uof Ernst Kreis nahm die Ortsgruppe Frauenfeld bereits zum 29. Mal am traditionellen Gangfischschiessen in Ermatingen teil. An diesem Grossanlass beteiligten sich dieses Mal gegen 2200 Schützinnen und Schützen.

Nach einem letzten Training in Frauenfeld am Samstagmorgen, dislozierten 14 Pistolen- und Gewehr-schützen an den Untersee. In der gemütlichen Schützenstube bei Wurst, Brot, Wein oder Bier bereiteten sich die Frauenfelder auf ihren Einsatz vor. Hier wurden auch die definitiven Gruppen (1 Gewehr mit 6 Schützen und 2 Pistolen mit je 5 Schützen) zusammengestellt.

Manch einer war mit dem geschossenen Resultat zufrieden, gab es doch dieses Jahr 5 Kranzgewinner. Die leer ausgegangenen müssen sich auf 1987 ver-trösten lassen. Gross war jedoch die Freude, als zwei absolute Spitzenergebnisse bekannt wurden. Rolf Riesen erreichte – dies trotz schlechtem Abschneiden beim Pistolenschiessen – hervorragende 99 Punkte; Obmann Alfred Stäheli deren 98. Diese beiden durften an der Preisverteilung vom Sonntagabend je eine Wappenscheibe in Empfang nehmen.

Für den gemütlicheren Teil des Tages (sprich Jassen) wechselten die Gangfischschützen ins Hotel Adler. Gemäss Tagesbefehl wurde um 17.30 Uhr zum Apéro bei Märy im «Kehlhof» gerufen. In Märy's gemütlicher und einmaliger Gerichtsherrenstube durften die Teilnehmer einen ausgezeichneten Riesling aus dem eigenen Rebberg geniessen. Einige konnten es nicht lassen, für den eigenen Weinkeller einzukaufen. Vor dem Nachtessen, wieder im Hotel Adler, deckten sich andere mit feinen geräucherten Gangfischen ein. In der gemütlichen «Ermatinger-Stube» liessen sich alle bei Vorspeise, Fisch oder Fleisch kulinarisch verwöhnen. Man war sich einig, auch beim Jubiläumsanlass für die Ortsgruppe Frauenfeld (30. Teilnahme) im nächsten Jahr, ist man wieder dabei! Dem unermüdlichen Organisator und Heimwehermatinger Ernst Kreis danken die übrigen 13 Teilnehmer recht herzlich für den netten und erlebnisreichen Tag.

Resultate:

Gewehrgruppen (Total 250 Rangierte)

32. Rang 548 Punkte

Pistolengruppen (Total 123 Rangierte)

59. Rang Hellgrün I 87.4 Punkte
(Gruppendurchschnitt)

91. Rang Hellgrün II 78.8 Punkte

Einzelresultate:

Gewehr (Total 1500 Schützen)

Four Rolf Riesen 99 Punkte Kranzauszeichnung
und Wappenscheibe

Four Alfred Stäheli 98 Punkte Kranzauszeichnung
und Wappenscheibe

Adj Uof Ernst Kreis 92 Punkte Kranzauszeichnung

Pistole (Total 695 Schützen, davon 94 Einzelschützen)

Four Erwin Meier 94 Punkte Kranzauszeichnung

Four Albert Wehrli 92 Punkte Kranzauszeichnung

Sektion Solothurn

Präsident

Four Hansruedi Schütz, Schützweg 1, 4536 Attiswil
Tel P 065 77 24 34 G 065 21 26 55

1. Techn. Leiter
vakant

2. Techn. Leiter
Four Armin Glutz, Geissfluhstrasse 8, 4500 Solothurn
Tel. P 065 22 84 01 G 065 22 36 61

Nächste Veranstaltungen:

● Achtung, unsere *Generalversammlung* findet am Freitag, 6. März in Kestenholz statt. Bitte reservieren Sie bereits heute dieses Datum. Sie dürfen dieses Jahr Ihre Frau oder Freundin mitbringen. Nebst den nachstehenden Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 53. Generalversammlung
3. Jahresbericht des Präsidenten und des technischen Leiters
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Wahlen: 1. technischen Leiters
6. Festsetzung des Jahresbeitrages
7. Budget 1987/88
8. Arbeitsprogramm 1987/88
9. Bestimmung des nächsten Versammlungsortes
10. Ernennung von Veteranen
11. Verschiedenes

stehen wirtschaftliche, kulturelle sowie kulinarische Punkte auf der Geschäftsliste.

Über das weitere Programm der 54. Generalversammlung werden wir Sie mit einer persönlichen Einladung orientieren.

Also, warum nicht einmal mit Frau oder Freundin einen Anlass der Solothurner Fouriere besuchen. Am 6. März bieten wir Ihnen diese Möglichkeit.

● Kameraden, am 15./16. Mai ist es soweit. Die *Wettkampftage* der Hellgrünen Verbände rufen uns. Wer hat sich noch nicht angemeldet? Die Vorbereitungen

sind in vollem Gange. Wo können wir Dich für den nächsten Anlass abholen? Die Vorstandsmitglieder geben Dir gerne Auskunft und begleiten Dich zum nächsten Anlass.

Auf Kameraden, Brugg erwartet uns!

Mutationen:

Neueintritte aus der Fourierschule 4/86: Die Fouriere Urs Ackermann, Wolfwil – Martin Maier, Solthurn – Rolf Schmid, Olten – André Sury, Luterbach.

Wir heissen Euch herzlich willkommen in unseren Reihen.



In memoriam

**Fourier
Henri Hobi, 1928
Solothurn**

Völlig unerwartet erreichte uns kurz vor den Weihnachtstagen die Nachricht vom Hinschied unseres Ehrenmitgliedes Four Henri Hobi.

Mitten in der Adventszeit erforderten gesundheitliche Beschwerden die Einweisung in ein Berner Spital. Leider überstand unser Kamerad den operativen Eingriff nicht.

Eine grosse Trauergemeinde erwies ihm am 23. Dezember die letzte Ehre und nahm Abschied von einem überaus geschätzten Menschen. Zahlreiche Kameraden verabschiedeten sich zusammen mit dem Sektionsbanner von unserem Ehrenmitglied.

Der Verstorbene diente unserer Sektion über mehrere Jahre in verschiedenen Chargen im Vorstand und leitete als Präsident das Sektionsgeschehen. Als Anerkennung und zum Dank für sein grosses Wirken wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Henri Hobi stellte seine Schaffenskraft auch noch zur Verfügung, als er ins zweite Glied zurückgetreten war. Als Pressechef an den letzten Wettkampftagen 1983 in Solothurn bleibt er uns allen bestens in Erinnerung.

Wir danken ihm für seine Dienste und bewahren ihm ein ehrendes Andenken. Der Trauerfamilie gilt unser herzliches Beileid.

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Adriano Pelli, via alle gerre 20, 6512 Giubiasco

Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Magg Qm Felice Ruffa, Magg Qm Luigi Ghezzi

cap Qm Giorgio Boggia

I magnifici 10

della Classe ticinese 2 alla Scuola furieri 3/86 comandata dal magg Kurt Ramseyer, svoltasi in quel di Berna nel mese di ottobre, hanno tutti frequentato regolarmente il corso con ottimo profitto. Tutti hanno ottenuto il brevetto e sono entrati a far parte della nostra grande famiglia.

I nomi dei neobrevettati? Eros Hürlimann – Stefano Ghirlanda – Luca Frascina – Giuseppe Fenaroli – Franco Agustoni – Andrea Gamba – Giuseppe Donetta – Curzio Papa – Claudio Fontana – Silvano SC Bianchi.

La conduzione della classe da parte del ten Qm Martine Regli ha fatto sì che «il modo di pensare Ticinese» abbia trovato le porte aperte a tutti i livelli, spronando ogni partecipante a dare il meglio di sé stesso, sulla scia della bandiera ticinese appesa nell'ufficio del nostro Commissario di guerra in capo.

Momenti culminanti della scuola sono stati

- l'esercizio in campagna 1 (ricognizione a Grossaffoltern)
- l'esercizio in campagna 2 (ricognizione di un PC di combattimento a Bolligen, dove i Ticinesi hanno abbandonato 10 schema tradizionale della fattoria, allestendo la PSB di cp in una villa di campagna . . .)
- la serata di presentazione dell'ASF, dove sono giunti come graditi ospiti il presidente sezionale Adriano Pelli e il membro della commissione tecnica Magg Qm Ghezzi
- l'esercizio finale
- l'ispezione finale da parte del nostro commissario di guerra in capo, brigadiere Schlup.

Da menzionare gli ottimi risultati raggiunti dalla classe 2 nella classifica delle migliore medie delle note di tutti i test effettuati dalla scuola furieri III/86, dove il fur Franco Agustoni ha ottenuto il primo rango, rispittivamente il fur Giuseppe Fenaroli il secondo.

Buon pagamento dei gradi, e ci troviamo tutti il 15/16 maggio prossimi a Brugg.



Sektion Zentralschweiz

Präsident
Four Urs Bühlmann, Lützelmattdstrasse 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 57 22 72

Techn. Leiter
ObIt Kurt Haas, Huebwiesenstrasse 8, 8155 Niederhasli
Tel. P 01 850 64 18 G 01 305 12 12

Adressänderungen schriftlich an:
Four Franz Geissmann, Gartenstrasse 5 B, 6331 Hünenberg

Stamm

Dienstag, 3. März, ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Ecke Bruchstrasse/Klosterstrasse, 6003 Luzern

● *Wettkampftage vom 15./16. Mai in Brugg*

Anmeldungen für die Wettkampftage sind zu richten an unseren Präsidenten oder an die Technische Leitung unserer Sektion.

Sektion Zürich

Präsident
Four Hans Gloor, Geissewinkel 1, 8197 Rafz
Tel. P 01 869 17 61 G 01 250 36 00

TK-Leitung
ObIt Qm Ruedi Weber, Schauenbergstrasse 60, 8046 Zürich

Adressänderungen an:
Four Christian Würzler, Rebhaldenstrasse 33, 8912 Obfelden
Tel. P 01 761 36 63 G 01 761 44 15

Technische Kommission

● *Nächste Veranstaltung:*

... *Kriegsmobilmachung*

Als Wettkampfvorbereitung und auch sonst bietet die TK *am Dienstag, 10. März, 19.30 Uhr*, das immer aktuelle Thema an.

Wir bitten um Agendaeintrag und erwarten viele Interessierte am Treffpunkt: Parkplatz Restaurant Militärkantine, Lufingerstrasse 21, Kloten.

Regionalgruppe Zürich Stadt

Obmann
Four René Knecht, Brunastrasse 179, 8951 Fahrweid
Tel. P 01 748 35 97 G 01 201 08 44.

Stamm

Montag, 2. März, ab 17.30 Uhr, im Restaurant Börse, beim Paradeplatz

Regionalgruppe Bülach

Obmann
Four Donald Engeli, Riedenerstrasse 1, 8304 Wallisellen
Tel. P 01 830 34 10 G 01 923 55 39

Stamm

Montag, 2. März, ab 20 Uhr, im Restaurant Club 70, Kirchgasse 27, vis à vis Sternen, in Kloten

Regionalgruppe Zürcher Oberland

Obmann
Rf Martin Läng, Widumstrasse 8, 8603 Schwerzenbach
Tel. P 01 825 03 83 G 01 821 59 21

● *Voranzeige:*

Pistolenschiessen in Uster, Donnerstag, 23. April, 17.45 Uhr, im 25 m-Stand.

Alle Schützenfreunde sind eingeladen, diese Gelegenheit vor den Wettkampftagen zu benützen.

Einladungen werden nur gemäss Antwort auf die Januar-Umfrage versandt. Meldet Euch deshalb direkt an bei: Four Peter Eltschinger, Winikerstrasse 8, 8610 Uster oder beim Obmann.

Regionalgruppe Schaffhausen

Obmann
Four Patric Studer, Ungarbühlstrasse 25, 8200 Schaffhausen
Tel. P 053 4 61 71 G 053 4 48 77

Stamm

Donnerstag, 5. März, ab 20 Uhr, im Restaurant-Hotel Bahnhof, Schaffhausen

Achtung:

Anmeldung für die Wettkampftage in Brugg nicht vergessen!

Diverse Beiträge im «Der Fourier» beachten.

Pistolensektion

Obmann
Four Hannes Müller, Lenzburgerstrasse 30, 5507 Mellingen
Tel. P 056 91 29 81

Adressänderungen an:
Ernst Müller, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

Alljährlich nützen wir die Winterpause, um uns auf die bevorstehende Schiesssaison vorzubereiten. Die Luftpistole ist eine ideale Trainingswaffe, Sie garantiert bei regelmässigem Gebrauch einen guten Start in die kommende Saison. Jeder gute Schütze kann dies nur bestätigen.

Wer eine Luftdruckwaffe hat, benützt sie, wer keine hat, bekommt sie zur Verfügung gestellt! Kameraden, nehmt die Gelegenheit wahr und kommt zum Wintertraining.

● *LUPI-Schiessen 1987*

Wir treffen uns jeden Donnerstag, von 17–19 Uhr, in der 10 m Schiessanlage Probstei, Stettbachstrasse 200, 8051 Zürich. Schiesstage: 12., 19. und 26. Februar sowie 5., 12., 19. und 26. März.

Winterstamm

Nach dem Schiessen jeweils gemütlicher PSS-Winterstamm in der Schützenstube Probstei.